

29.11.2018 – 10:35 Uhr

Leopold Museum für Kultursponsoring bei "Maecenas-Gala" gewürdigt



Wien (ots) -

Wichtige Anerkennung für Kulturanbieter im Rahmen des Maecenas 2018 verliehen

Leopold Museum-Direktor Hans-Peter Wipplinger nahm die Auszeichnung des unabhängigen Komitees "Initiativen Wirtschaft für Kunst" am Abend des 28. November im Rahmen der von Barbara Rett moderierten feierlichen Maecenas-Gala im Wiener Hotel Imperial entgegen. Mit dem "**Kultursponsoring-Sonderpreis für Kulturanbieter**", überreicht von ORF-Gestalterin Karin Veitl, würdigte "Wirtschaft für Kunst. Austrian Business Committee for the Arts" das "erfolgreiche Engagement in Kooperation mit der Wirtschaft" in den Bereichen "Kunst & Kultur".

Im Mittelpunkt der Bewerbung für den österreichischen Kunstsponsoringpreis "**Maecenas 2018**", eingereicht durch Hans-Peter Wipplinger und Gabriele Langer, kaufmännische Direktorin des Museums, stand das umfassende Sponsoringkonzept der Leopold Museum-Privatstiftung. Die zahlreichen Aktivitäten des Museums in den letzten Jahren konnten mit Hilfe von Förderern, langjährigen oder projektbezogenen Kooperationspartnern und Mäzenen erfolgreich umgesetzt werden.

Das Leopold Museum ist weltweit bekannt für die größte Egon Schiele-Sammlung der Welt und eine der umfangreichsten Wien-1900-Sammlungen, mit Werken von Gustav Klimt, Koloman Moser, Josef Hoffmann u.v.a. Aufwändige Sonderausstellungen, u.a. zu Carl Spitzweg und Erwin Wurm, Ferdinand Hodler, Wilhelm Lehmbruck oder Zoran Musi? sowie die außergewöhnliche Innen- und Außenarchitektur des Museums, bieten die ideale Bühne für Veranstaltungen wie Empfänge, Feiern, Präsentationen, Tagungen, Konferenzen oder Symposien.

Hans-Peter Wipplinger: "Die Maecenas-Auszeichnung ist eine wichtige Anerkennung unserer vermehrten Aktivitäten im Bereich des Kunstsponsoring. 2018 ist das bisher erfolgreichste Jahr des Leopold Museum. Gegen Ende des Jahres werden wir die 500.000 BesucherInnen-Grenze überschreiten. Dieser Zuwachs konnte dank der Egon Schiele und Gustav Klimt gewidmeten Ausstellungen zum Themenschwerpunkt Wiener Moderne sowie der sensationellen erstmaligen Präsentation der Sammlung von Heidi Goess-Horten im Rahmen der Ausstellung "WOW! The Heidi Horten Collection" erreicht werden."

Die Umsetzung der ambitionierten Projekte war nur dank der Unterstützung durch die zahlreichen Partner des

Leopold Museum möglich. Die wichtigsten Säulen für die Umsetzung der Sponsoringstrategie des Museums sind in diesem Zusammenhang die jährliche Förderung durch das **Bundeskanzleramt**, das Engagement des **Circle of Patrons**, die langjährigen Partnerschaften mit dem **Wiener Städtische Versicherungsverein** und dem Unternehmen **Siwacht**, Kooperationen mit zahlreichen weiteren Partnern zu einzelnen Projekten, die Unterstützung der Restaurierungsvorhaben durch **KunstpatInnen** und die Einnahmen durch das große **Fundraising-Dinner**.

Die von Hans-Peter Wipplinger ins Leben gerufene Unterstützungsplattform des **Circle of Patrons** bündelt seit 2016 unter dem Vorsitz von Post-Generaldirektor Georg Pölzl das Engagement einflussreicher kunstinteressierter Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Wissenschaft, Gesellschaft, Kunst und Kultur "pro Leopold Museum". Der **Wiener Städtische Versicherungsverein** unterstützt als langjähriger verlässlicher Partner die Aktivitäten des Leopold Museum.

Die österreichische **Sammlerin** und **Mäzenin Heidi Goess-Horten** machte mit der Ausstellung "WOW! The Heidi-Horten Collection" - über Vermittlung von Leopold Museum-Vorstand Agnes Husslein-Arco - erstmals ihre außergewöhnliche Sammlung internationaler Kunst öffentlich zugänglich. Zudem unterstützte Heidi Goess-Horten das Ausstellungsprojekt und das dazugehörige Kunstvermittlungsprogramm großzügig und ermöglichte den freien Eintritt in das Museum an Donnerstagabenden. Das im Zeichen der Ausstellung stehende **Fundraising-Dinner** war die größte und erfolgreichste je für das Leopold Museum veranstaltete Benefizveranstaltung. Der Reinerlös kommt Programmen für Kinder und Jugendlichen zu Gute, die bereits von 6000 jungen BesucherInnen kostenlos genutzt werden konnten.

Die erfreulichen Ergebnisse des **Kunstpatenschaften-Projektes** werden ab 6. Dezember im Leopold Museum in der Ausstellung "Verbogene Schätze II. Kunstwerke suche Paten" präsentiert.

Informationen zum "Maecenas" und zum "Maecenas 2018" finden Sie unter: www.iwk.at.

Kontakt Initiativen Wirtschaft für Kunst:

T 0043 1 512 78 00 / E-Mail: office@iwk.at

Kontakt:

Leopold Museum-Privatstiftung
Mag. Klaus Pokorny und Veronika Werkner, BA
Presse/Public Relations
0043 1 525 70 - 1507 bzw. 1541
presse@leopoldmuseum.org
www.leopoldmuseum.org

Medieninhalte



BILD zu OTS - Überreichung des Maecenas-Kultursponsoring-Preises für Kulturanbieter an Leopold Museum-Direktor Hans-Peter Wipplinger



BILD zu OTS - Überreichung des Maecenas-Kultursponsoring-Preises für Kulturanbieter an Leopold Museum-Direktor Hans-Peter Wipplinger. Hans-Peter Wipplinger im Gespräch mit Barbara Rett.



BILD zu OTS - Leopold Museum, Wien im MuseumsQuartier, Außenansicht

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100015167/100822716> abgerufen werden.